

**Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung  
(Wegfall der Geheimhaltungsgründe – Artikel 52 Absatz 3 Gemeindeordnung - GO)**

**Sitzung vom 11.6.2008:**

**- Bestellung von Referenten**

Beschluss Nr. 7: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, Herrn Goldbrunner als Referenten zu bestellen.

**- Lebensmittelmarkt – aktuelle Informationen**

Beschluss Nr. 9: Der Gemeinderat begrüßt die Ansiedlung des Bonusmarktes. Die Gemeinde ist grundsätzlich zur Leistung einer Ausfallbürgschaft bereit. Das Arbeitsamt muss dem Konzept der Firma zustimmen; ebenso müssen Grundstückseigentümer und Betreiber einverstanden sein.

**Sitzung vom 23.7.2008:**

**- Gewerbegebiet Bahnhofstraße: Bau einer Stichstraße mit Verlegung von Wasserleitung, Schmutz- und Regenwasserkanal**

Beschluss Nr. 12: Nach Ortsbesichtigung und Vorberatung durch den Bauausschuss beschließt der Gemeinderat, den Auftrag an die Firma Xaver Schmid zu vergeben.

**- Erneuerung des Gehsteiges zwischen Alpenblickstraße und Einfahrt Unterbau**

Beschluss Nr. 13: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die eingehenden Angebote zu prüfen und die Arbeiten dann an den günstigsten Bieter zu vergeben.

**- Antrag auf Grunderwerb zum Bau eines Carports**

Beschluss Nr. 14: Nach vorangegangener Ortsbesichtigung und Beratung im Bauausschuss stimmt der Gemeinderat dem Verkauf zu.

**- Antrag auf Ausweisung von Bauland (Fl.Nr. 186/9)**

Beschluss Nr. 17: Da sich am damaligen Sachverhalt nichts geändert hat, lehnt der Gemeinderat auch den aktuellen Antrag ab.

**- Grundstücksverkauf (Teilfläche aus Fl.Nr. 110)**

Beschluss Nr. 18: Der Gemeinderat ist mit einem Verkauf der Baulücke einverstanden, wenn die rechtlichen Voraussetzungen aus dem damaligen Kaufvertrag dies zulassen. Außerdem muss im westlichen Teil entlang der Grenze ein fünf Meter breiter Grundstücksstreifen für eine spätere Zufahrt im Eigentum der Gemeinde verbleiben. In diesem Bereich verläuft auch der neu gebaute Mischwasserkanal.

**- Antrag auf Nutzungsänderung**

Beschluss Nr. 19: Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag und damit der beantragten Nutzungsänderung mehrheitlich zu.

**- Baumfällung am Schächengelände**

Beschluss Nr. 20: Der Gemeinderat ist mit dieser Maßnahme einverstanden. Ersatzpflanzungen sollten erst dann vorgenommen werden, wenn die künftige Nutzung des Schächengeländes festgelegt ist.

**- Waldgrundstücksverkauf**

Beschluss Nr. 21: Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

**- Bürgerbewegung ...: Antrag auf Genehmigung einer Veranstaltung im Haus der Vereine**

Beschluss Nr. 23: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Haus der Vereine für die ... Bewegung nicht zu vermieten.

**- Füssener Straße/Herstellungsbeiträge zur Entwässerung: Behandlung von Widersprüchen**

Beschluss Nr. 25: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen von Herrn Dorsch zur Kenntnis und beschließt, den Widersprüchen nicht stattzugeben.

**- Genehmigung der Notarurkunde Grundstücksverkauf**

Beschluss Nr. 26: Der Gemeinderat von Hohenpeißenberg hat von der Urkunde des Notars Georg Ruhland in Schongau vom 12.6.2008, URNr. 701/R/2008 Kenntnis genommen und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**Sitzung vom 3.9.2008:**

**-Festlegung Verkaufspreis für Grundstück am Barbaraweg**

Beschluss Nr. 27: Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

**-Genehmigung von Notarurkunden**

Beschluss Nr. 28: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Urkunde des Notars Gerald Ferstl in Schongau vom 30.7.2008, URNr. 993/F/2008 und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

Beschluss Nr. 29: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Urkunde des Notars Gerald Ferstl in Schongau vom 30.7.2008, URNr. 995/F/2008 und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**- Fernwärmeversorgung für Kindergarten und Haus der Vereine**

Beschluss Nr. 31: Der Gemeinderat beschließt deshalb, diesen Vorschlag nicht weiter zu verfolgen.

**-Grunderwerb von der Bahn**

Beschluss Nr. 32: Der Gemeinderat ist mit der Abwicklung dieses Grundstücksgeschäftes einverstanden.

**-Grundstücksfläche für Holzlagerung**

Beschluss Nr. 33: Der Gemeinderat stimmt dieser Vereinbarung zu.

**Sitzung vom 15.10.2008:**

**-Druckentwässerungsanlage „Füssener Straße“: Entscheidung über Wartungsvertrag für Pumpen**

Beschluss Nr. 35: Nach zahlreichen Wortmeldungen und ausführlicher Aussprache beschließt der Gemeinderat die vorgeschlagene Regelung; ein Wartungsvertrag wird von der Gemeinde nicht abgeschlossen.

**- Anfrage zur Bewirtung im Haus der Vereine**

Beschluss Nr. 36: Nach ausgiebiger Aussprache wird festgelegt, dass der Bezug der Getränke für alle Veranstaltungen im Haus der Vereine über die Firma Kraus zu erfolgen hat. Die bisherige Preisbindung nach oben wird aufgehoben; die Mindestpreise sollten aber auf jeden Fall bestehen bleiben.

**-Sachstand Verbrauchermarkt**

Beschluss Nr. 38: Nach ausgiebiger Aussprache, in der auch die Behandlung des „netto“-Antrages erörtert wird, beauftragt der Gemeinderat Herrn Dorsch, die Verhandlungen mit den vorgenannten Eigentümern weiter zu führen.

**-Vergabe von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden**

Beschluss Nr. 39: Nach ausführlicher Aussprache beschließt der Gemeinderat, die Photovoltaiknutzung wie beantragt zu gestatten.

**Sitzung vom 26.11.2008:**

**-Antrag auf Anbringung von Informationstafeln**

Beschluss Nr. 43: Der Gemeinderat schließt sich dieser Haltung an; eine Werbung könne man sich grundsätzlich aber schon vorstellen.

**-Grundstücksverkauf Barbaraweg**

Beschluss Nr. 44: Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Bauausschusses und beschließt, dieses Grundstück zu verkaufen.

**-Schaffung einer Ausbildungsstelle in der Verwaltung zum 1.9.2009**

Beschluss Nr. 45: Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat, diese Ausbildungsstelle einzurichten und umgehend eine Ausschreibung vorzunehmen.

**-Sanierung des Schulgebäudes**

**a) Vergabe der Planung zur Anlagentechnik**

Beschluss Nr. 47: Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

**b) Vergabe der Planung zur Innensanierung**

Beschluss Nr. 48: Auf Vorschlag von Bürgermeister Dorsch vergibt der Gemeinderat den Planungsauftrag für die Innensanierung an den Architekten Georg Filser.

**Sitzung vom 15.1.2009:**

**-Information über erneute Anfrage zur Errichtung eines Lebensmittelmarktes**

Beschluss Nr. 50: Der Gemeinderat stimmt der neuen Anfrage grundsätzlich zu.

**Sitzung vom 28.1.2009:**

**-Anpassung des Volksschulvertrages mit dem Markt Peißenberg**

Beschluss Nr. 54: Der Gemeinderat stimmt der überarbeiteten Fassung einstimmig zu.

**-Baumbestand der Gemeinde: Sicherheits- und Haftungsfragen**

Beschluss Nr. 55: Der Gemeinderat lehnt den Antrag nach kurzer Aussprache einstimmig ab.

**-Panoramatafel auf dem Berg: Vorstellung der Angebote**

Beschluss Nr. 56: Der Gemeinderat entscheidet sich für eine etwa drei Meter lange und dreißig Zentimeter breite Tafel an der Hofmauer mit einer aktuellen Aufnahme der Alpenkette samt Beschriftung, wie sie die Firma Böglmüller anbietet. Eine Auftragsvergabe ist mit dieser Entscheidung noch nicht verbunden.

**Sitzung vom 11.3.2009:**

**-Naherholungsgebiet Hetten: Einholen von Planungsangeboten**

Beschluss Nr. 58: Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden, die Verwaltung wird zudem beauftragt, sich nach Fördermitteln zu erkundigen.

**-Sachstand Schächengelände**

Beschluss Nr. 59: Nach ausgiebiger Diskussion beschließt der Gemeinderat mehrheitlich, in der nächsten öffentlichen Sitzung eine Entscheidung zu treffen.

**Sitzung vom 8.4.2009:**

**-Vorstellung Notarvertrag Grundstück ehemaliger MiniMal; Beratung und Beschlussfassung für den Erwerb**

Beschluss Nr. 61: Der Gemeinderat zeigt sich erleichtert über diese Wendung und beschließt deshalb, den Ankauf vorzunehmen; Bürgermeister Dorsch wird ermächtigt, den Kaufvertrag wie vorgestellt abzuschließen.

**-Genehmigung der Notarurkunde Grundstückssache Barbaraweg**

Beschluss Nr. 62: Der Gemeinderat von Hohenpeißenberg hat von der Urkunde des Notars Georg Ruhland in Schongau vom 19.3.2009, URNr. 299/R/2009 Kenntnis genommen und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**-Kündigung der Pachtfläche**

Beschluss Nr. 63: Der Gemeinderat beschließt, die Pachtfläche sofort zu kündigen.

**-Bekanntgaben/Ansiedlung eines Verbrauchermarktes**

Beschluss Nr. 64: Nach Vorberatung im Bauausschuss stimmt auch der Gemeinderat dieser Planung zu und empfiehlt, auf dieser Grundlage mit den Beteiligten zu verhandeln und eine Einigung anzustreben.

**Sitzung vom 22.4.2009:**

**-Zinsbindung Darlehen**

Beschluss Nr. 65: Nach ausführlicher Aussprache beschließt der Gemeinderat, dieses Angebot anzunehmen; die Verwaltung sollte jedoch versuchen, das Kreditvolumen zu den gleichen Bedingungen auf 400.000.- € zu erhöhen.

**-Kinderhilfe Oberland: Gewährung eines x-Faktors für Integrationsbetreuung**

Beschluss Nr. 66: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, den x-Faktor für das Kindergartenjahr 2009/10 um 2,5 Punkte zu erhöhen.

**Sitzung vom 27.5.2009:**

**-Friedhof: Vergabe der Bestattungsdienste**

Beschluss Nr. 69: Der Gemeinderat beschließt die Grabherstellungsdienste ab dem 01.01.2010 an die Firma Jehle zu vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt einen Vertragsabschluss mit einer Laufzeit von fünf Jahren anzustreben; sollte die Firma Jehle dazu nicht bereit sein, ist der Vertrag wie angeboten auf zwei Jahre abzuschließen.

**-Ersatzbeschaffung für Tandem-3-Seitenkipper**

Beschluss Nr. 70: Nach eingehender Aussprache stimmt der Gemeinderat der Ersatzbeschaffung des Tandem-3-Seitenkippers zu. Der Auftrag wird laut Angebot vom 28.05.09 an die Firma Humbaur vergeben.

**-Ablauf der Rahmenvereinbarung Stromlieferung zum 31.12.09; Abschluss Stromlieferungsvertrag ab 1.1.2010**

Beschluss Nr. 71: Nach eingehender Aussprache vor allem im Hinblick auf die Nutzung erneuerbarer Energien und Energieeinsparungsmaßnahmen fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss. Sollte eine Vorlage der Rahmenvereinbarung an den Gemeinderat aus terminlichen Gründen nicht möglich sein, ermächtigt der Gemeinderat den 1. Bürgermeister zur Unterzeichnung des Stromlieferungsvertrages ab dem 01.01.2010.

**Sitzung vom 8.7.2009:**

**-Beratung über Baulandausweisung im Rahmen des Einheimischenmodells**

Beschluss Nr. 73: Nach intensiver Aussprache über das Für und Wider beschließt der Gemeinderat, dass die Baulandausweisung im Rahmen eines Einheimischenmodells weiterverfolgt werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst eine Bedarfsermittlung durchzuführen und den Gemeinderat zu gegebener Zeit über das Ergebnis zu informieren.

**-Katholischer Kindergarten, Wechsel der Betriebsträgerschaft: Vereinbarung ab 1.9.2009**

Beschluss Nr. 77: Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kirchenstiftung, die vorliegende Vereinbarung mit der Caritas für den katholischen Kindergarten zum 01.09.2009 abzuschließen.

**-Bekanntgaben/Anschaffung eines Laders für den Bauhof**

Beschluss Nr. 78: Der Gemeinderat beschließt die Ersatzbeschaffung eines Laders. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote einzuholen und wenn das Angebot wirtschaftlich ist, ermächtigt den Auftrag für bis zu 25.000 € zu vergeben.

**Sitzung vom 16.9.2009:**

**-LEW-Vertrag über die Zusammenarbeit in der Straßenbeleuchtung Vorstellung des Vertrages**

Beschluss Nr. 79: Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Diskussion, das Eigentum an der Straßenbeleuchtung bei den Lechwerken zu belassen.

**-Genehmigung der Notarurkunde vom 28.7.2009 zur Grundabtretung für die Stichstraße nördlich der Bahnhofstraße**

Beschluss Nr. 80: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Urkunde des Notars Dr. Ulrich Bracker in Weilheim vom 28.07.09 – UR. Nr. 1425/2009 und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**-Genehmigung der Notarurkunde vom 3.9.2009 zum Kauf von Bahngelände**

Beschluss Nr. 81: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Urkunde des Notars Bernd Schmitt in München vom 03.09.2009, URNr. S2659/2009 und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**-Grundstücksangelegenheit**

Beschluss Nr. 82 Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden; der Beschluss zur Beseitigung des Überbaues vom 8.7.2009 wird insoweit aufgehoben.

**-Sanierung „Primus-Koch-Volksschule“: Fördervoraussetzungen**

Beschluss Nr. 84: Der Gemeinderat beschließt die Sanierung der Primus-Koch-Volksschule vorbehaltlich einer Förderzusage der Regierung von Oberbayern durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt den Zuschussantrag nach Art. 10 FAG bei der Regierung von Oberbayern zu stellen.

**-Software-Umstellung im Finanzbereich**

Beschluss Nr. 86: Der Gemeinderat beschließt die Software-Umstellung im Finanzbereich. Die zusätzlichen Mittel sind im Haushalt 2010 vorzusehen.

**Sitzung vom 28.10.2009:**

**-Sachstand Badeweiher: Evtl. Planungsauftragsvergabe**

Beschluss Nr. 89: Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der Planung des Badeweiher Hohenpeißenberg mit Herrn Landschaftsarchitekten Scharl zusammenzuarbeiten. Herr Scharl soll zunächst für die Vorplanung beauftragt werden.

**-Vorstellung von Konzepten zur Revitalisierung des Schächengeländes**

Beschluss Nr. 90: Der Projektvorschlag von Frau Oswald-Diesel zur Revitalisierung des Schächengeländes wird vom Gemeinderat weiterverfolgt.

**-Bedarfsanerkennung eines weiteren heilpädagogischen Platzes im Kindergarten „Am Anger“; Antrag der Kinderhilfe Oberland vom 20.10.09**

Beschluss Nr. 91: Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf einen achten heilpädagogischen Kindergartenplatz im Kindergarten „Am Anger“ auf Dauer zu. Die Bedarfsanerkennung bleibt weiterhin bei insgesamt 75 Betreuungsplätzen bestehen.

**Sitzung vom 25.11.2009:**

**-Kanalverlegung Bahnhofstraße: Entscheidung über Aufhebung der Ausschreibung**

Beschluss Nr. 92: Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung der Ausschreibung Kanalverlegung Bahnhofstraße zu.

**-Genehmigung der Notarurkunde über Grundstücksverkauf**

Beschluss Nr. 93: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Urkunde des Notars Georg Ruhland in Schongau vom 09.11.2009, URNr. 1298/R/2009 und genehmigt alle darin für die Gemeinde abgegebenen Erklärungen.

**-Schulsanierung: Vergabe der Architekten- und Ingenieurleistungen**

Beschluss Nr. 94: Der Gemeinderat ist sich grundsätzlich einig die Planung und Ausführung der Generalsanierung der Primus-Koch-Volksschule (Schulgebäude und Turnhalle) mit dem Architekturbüro Filser durchzuführen. Die Ingenieurleistungen Heizung Lüftung Sanitär mit dem Ingenieurbüro Mayr sowie die Elektroplanungen mit dem Ingenieurbüro Wöretshofer durchzuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, Vertragsangebote einzuholen und dem Gemeinderat diese vorzulegen.

**-Bekanntgaben/„Schächenareal“**

Beschluss Nr. 95: Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Arbeitskreis Schächen einen Diskussionsvorschlag unter Einbeziehung der vorliegenden Rahmenplanung erarbeitet und diesen baldmöglichst in einer Bürgerversammlung (Januar 2010) öffentlich macht.

**Sitzung vom 27.1.2010:**

**-Schulsanierung: Vergabe der Architektenleistungen**

Beschluss Nr. 98: Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bürgermeister, den Architektenvertrag für die Sanierung der Primus-Koch-Volksschule und der Turnhalle mit dem Architekturbüro Filser, aufgrund des vorliegenden Angebots vom 04.12.2009 bis zur Leistungsphase 7 abzuschließen.

**-Revitalisierung Schächengelände:**

**a) Besprechung des Ergebnisses aus der Bürgerversammlung**

Beschluss Nr. 99: Der Gemeinderat steht grundsätzlich hinter dem aus dem Revitalisierungskonzept entwickelten Rahmenprojekt, unabhängig von der umzusetzenden Gestaltung, des Ingenieurbüros Blau iP GmbH.

Seite 8

Beschluss Nr. 100: Der 1. Bürgermeister wird beauftragt in Verhandlungen mit den Investoren zu treten, um Vertragsentwürfe zu entwickeln und diese dem Gemeinderat vorzulegen.

Beschluss Nr. 101: Der 1. Bürgermeister wird beauftragt Interessenten für das Projekt zu werben und mit diesen in Verhandlung zu treten.

Beschluss Nr. 102: Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Arbeitskreis Schächten zukünftig aus jeweils drei von jeder Fraktion zu benennenden Vertretern sowie den Seniorenbeauftragten zusammengesetzt sein soll.

**b) Mehrkosten für den Abbruch der Nebengebäude**

Beschluss Nr. 103: Der Gemeinderat stimmt den Mehrkosten bei den Abbrucharbeiten zu.

**-Bekanntgaben/Mittelschule: Änderung des Schulsprengels**

Beschluss Nr. 104: Nach kurzer Aussprache ist sich der Gemeinderat einig, dass derzeit keine Änderung des Schulsprengels zu veranlassen ist und die betroffenen Kinder weiterhin die Schule in Peißenberg besuchen sollen.